



Anfang Juli erkundete die FBMA die kulinarischen Highlights von Bologna. Die Stadt in der Emilia Romagna wird nicht zu Unrecht auch «La Grassa», die Fette, genannt.

# DIE FBMA BIETET INPUTS UND NETWORKING

TEXT: BERNADETTE BISSIG

*Halbzeit für das FBMA-Jahr: In den vergangenen sechs Monaten kamen die FBMA-Mitglieder in den Genuss von vielen überraschenden Momenten und kulinarischen Highlights. Auf das kommende halbe Jahr dürfen sie ebenfalls gespannt sein. «Hotelier» hat sich mit Adrian Flückiger, Chef Anlässe und Geschäftsführer Lakefront Gastronomy, unterhalten.*

**HOTELIER: Adrian Flückiger, wie lebt es sich in Ihrer neuen Rolle als Chef Anlässe des FBMA?**

ADRIAN FLÜCKIGER: Ausgezeichnet! Ich sehe mich eher als Koordinator denn als Chef. Ich habe das Amt im

Frühling von Andrea Zimmermann übernommen, die das Amt während Jahren innehatte. Ich kann auf einen Stamm von Top-Leuten zählen, die mich in der Organisation unterstützen. Wir arbeiten alle, bis auf das Sekretariat, ohne Entlohnung, doch die tollen Anlässe und die Netzwerk-Plattform entschädigen mehr als genug.

**HOTELIER: Was macht die Food and Beverage Management Association (FBMA) aus?**

FLÜCKIGER: Die FBMA ist eine Interessenvereinigung, die sich aus dem Management der führenden Hotellerie und Gastronomie und aus der Zuliefererbranche der Gastronomie zusam-

mensetzt. Sie wurde 1981 gegründet und zählt mittlerweile über 300 Mitglieder. Im Fokus stehen der Erfahrungsaustausch und das Networking unter Führungskräften aus der F&B- und Hospitality-Branche in einem spannenden und entspannten Umfeld. Die Vereinigung soll den Mitgliedern neue Inputs und Inspirationen für ihren Berufsalltag und die Möglichkeit zum Networking bieten. Dies pflegen wir am monatlichen «Get-together», bei der jährlichen Auslandsreise und bei vielen weiteren Gelegenheiten. Unsere grosse jährliche Auslandsreise stellt sicherlich einen Höhepunkt im Vereinsleben dar. Selbst unsere Generalversammlung ist alles andere als eintönig und langweilig.

Sie findet jedes Jahr an einem anderen prestigeträchtigen Ort statt und wird durch das Rahmenprogramm zu einem mehrtägigen Spektakel. Die Mitgliedschaft in der FBMA bietet darüber hinaus viele Möglichkeiten, den beruflichen Horizont zu erweitern. Vorträge und Seminare mit profilierten Fachleuten gehören ebenso zum Programm wie der gegenseitige Austausch. Eines können wir unseren Mitgliedern garantieren: An jedem Treffen ist für ein unterhaltsames Rahmenprogramm mit spannenden Leuten an einem aussergewöhnlichen Ort gesorgt – und mit leerem Magen musste bisher auch noch niemand nach Hause.

**HOTELIER: Was waren 2018 bisher die Highlights?**

FLÜCKIGER: Das war mit Sicherheit die Generalversammlung auf dem Bürgenstock. Wir wurden fantastisch gepflegt und konnten die wunderbare Anlage geniessen. Ein gelungener Auftakt ins Jahr war auch das Networking Dinner in Zürich. Leider fiel der geplante Anlass «FBMA in the mountains» Ende Januar in Andermatt aufgrund starker Schneefälle aus. Ein beeindruckender Anlass war «Bianchi – behind the scenes». Am frühen Vormittag besuchten wir die Metzgerei Angst im Schlachthof Zürich. Anschliessend ging es zu Bianchi nach Zufikon, wo wir Einblick in alle Bereiche des Familienunternehmens erhielten. Zudem wurden wir von unserem B-Partner Bianchi aufs Grosszügigste verköstigt. Sehr informa-

tiv war auch der Besuch an der SHL Luzern. Die Golf Trophy in Engelberg war ebenfalls ein Höhepunkt, wiederum mit grosszügiger Unterstützung vieler unserer B-Partner. Und soeben sind wir von unserem «Giro del Gusto» in Bologna zurück, wo wir die kulinarischen Highlights der Stadt erkundet haben.

**HOTELIER: Die diesjährige FBMA-Reise führt im September nach Mallorca. Mit neuem Konzept?**

FLÜCKIGER: Ja, wir wollten unseren Mitgliedern grösstmögliche Flexibilität bieten, damit sie die Reise auf ihre Agenda und ihre Vorlieben abstimmen können. Das Motto lautet «All you can choose». So konnten sie die gesamte Reise oder nur Teile davon buchen.



ADI FLÜCKIGER  
Chef Anlässe,  
Geschäftsführer  
Lakefront  
Gastronomy

**HOTELIER: Was hat die FBMA in diesem Jahr noch zu bieten?**

FLÜCKIGER: Wir verfolgen am 11. August das schrille Streetparade-Treiben aus sicherer Warte. Wir verbringen den Nachmittag im Garten des «Baur au Lac» in Zürich. Bei erfrischenden Drinks und Snacks verpassen wir keines der Lovemobiles. Am 16. Oktober führt uns die Tour de Gourmand in die Bündner Herrschaft, wo wir Top-Winzer der Region besuchen. An einem einzigen Tag erhalten wir Einblick in die besten Weinkeller und Restaurants der Region. Im November besichtigen wir «The Circle», und Anfang Dezember folgt die Jahresabschlussparty im Château Gütsch in Luzern.

## WIE MAN FBMA-MITGLIED WIRD

Sind Sie in einer Kaderposition in der Hotellerie oder Gastronomie tätig und möchten sich beruflich besser vernetzen? Oder beabsichtigen Sie, als Zulieferer Partner der FBMA zu werden? Haben Sie ausserdem Interesse, aktiv an unserem Vereinsgeschehen teilzunehmen? Dann bieten wir Ihnen die Möglichkeit, als Info-

Mitglied an einem Anlass Ihrer Wahl teilzunehmen mit dem Ziel, sich gegenseitig kennenzulernen. Über die definitive Aufnahme entscheidet anschliessend der Vorstand der FBMA. Fühlen Sie sich angesprochen? Dann melden Sie sich doch einfach über unsere Verbandsseite.

[fbma.ch](http://fbma.ch)

## Agenda 2018

### 11. August

DIE FBMA  
AN DER STREET PARADE

Die FBMA verfolgt die Street Parade aus sicherer Warte des «Baur au Lac».  
[fbma.ch](http://fbma.ch)

### 23. bis 26. September

FBMA-REISE  
Die diesjährige Reise führt nach Mallorca.  
[fbma.ch](http://fbma.ch)

### 16. Oktober

TOUR DE GOURMAND  
Die FBMA besichtigt Topwinzer und -gastronomen in der Bündner Herrschaft.  
[fbma.ch](http://fbma.ch)

### 12. November

«THE CIRCLE»  
Die FBMA besichtigt «The Circle» am Flughafen Zürich.  
[fbma.ch](http://fbma.ch)

### 2. Dezember

WEIHNACHTSFEIER  
Die FBMA feiert den Jahresabschluss.  
[fbma.ch](http://fbma.ch)

